

AKTUELL

Ausgabe Frühjahr/Sommer 2015

vfm[®]
Versicherungs- & Finanzmanagement



Sehr geehrte Leser,

Sie halten unsere Frühjahrsausgabe in Händen. Zweimal pro Jahr geben wir mit unserer Kundenzeitschrift einen Überblick über Versicherungs- und Finanzthemen. Unser Anspruch ist es dabei, Ihnen relevante Änderungen und Neuerungen vorzustellen, um Ihnen optimalen Versicherungsschutz anzubieten.

Diesmal stellen wir Ihnen Entgeltoptimierungsmöglichkeiten im Rahmen einer betrieblichen Altersvorsorge vor, die für mehr Nettoeinkommen bei gleichem Bruttoverdienst sorgen. Für privat Krankenversicherte geben wir Tipps zur Optimierung ihres Tarifs. Gerade aufgrund der Zinsen im Rekordtief zeigen wir Anlagealternativen und präsentieren Ihnen das Pflegekonto als attraktive Geldanlage.

Hat sich bei Ihnen etwas geändert?

Offt kommt es im Leben anders als man denkt, daher eine offene Frage: Haben sich Ihre Lebensumstände verändert?

Sind sie umgezogen, haben Sie ein Haus gebaut, Nachwuchs bekommen, einen Hund bzw. Pferd angeschafft oder den Arbeitgeber gewechselt? Das interessiert uns, weil diese Änderungen für eine ganzheitliche Betreuung, wie wir Sie Ihnen anbieten wollen, wichtig sind. Natürlich ist eine Adress- oder E-Mail-Änderung offensichtlich relevant, damit wir, und die Versicherungsunternehmen, Ihre Unterla-

gen richtig zustellen können. Wir benötigen aber auch weitere Informationen wie z. B. die Veränderung der Wohnfläche, um Ihre Wohngebäude- und Hausratversicherung auf aktuellen Stand anzupassen. Oder Informationen über die Geburt eines Kindes bzw. den Start ins Berufsleben, um eine Bündelung von Verträgen und damit Kosteneinsparungen für Sie vornehmen zu können. **Nehmen Sie unsere Kundenzeitschrift einfach zum Anlass, solche Punkte zu überprüfen und uns zu benachrichtigen.**

Bitte denken Sie daran, uns vertragsrelevante Änderungen in Ihren Lebensumständen zeitnah mitzuteilen. Genießen Sie die warmen Tage!

Freundliche Grüße

Ihr vfm-Makler

Ihr vfm-Makler

Wir vergleichen.
Sie profitieren.



vfm ist Mitglied der 100 innovativsten mittelständischen Unternehmen Deutschlands! www.top100.de



ASSEKURATA hat vfm im Maklerverbund-Rating mit der Bestnote „exzellente“ beurteilt. www.assekurata.de



Wir sind Mitglied im Bundesverband Deutscher Versicherungskaufleute e. V. (BVK)

Ihren nächsten
Ansprechpartner
finden Sie unter

vfm-makler.de

INHALTSVERZEICHNIS

Nettolohnoptimierung

Private Krankenversicherung

Hagelschäden

Pflegekonto

Anlage-Alternativen

E-Bikes & Co.

Mietkautionsversicherung

Unfallversicherung Zeckenbiss

Mit uns machen Sie mehr aus Ihrem Bonus oder Urlaubsgeld

Viele Angestellte freuen sich einerseits über zusätzliche Vergütungen wie z. B. Urlaubs- und Weihnachtsgeld, Bonuszahlungen oder Gewinnbeteiligungen des Arbeitgebers. Andererseits sind Sie aber verständlicherweise enttäuscht, dass davon netto nicht einmal 50% auf dem Gehaltskonto landen.

Darüber ärgert sich übrigens auch der Arbeitgeber, der mit der zusätzlichen Zahlung ja an sich einen 100% positiven Effekt erzielen wollte. Mit der betrieblichen Altersvorsorge (bAV) gibt es jedoch die Möglichkeit, 100% Ihres Urlaubs- oder Weihnachtsgeldes zu behalten!

In 2015 können 2.904€ p. a. steuer- und sozialversicherungsfrei, und zusätzlich 1.800€ p. a. steuerfrei (falls keine ältere bAV nach §40b EStG besteht) in eine bAV umgewandelt werden. Somit könnten bei einer Bonuszahlung von 1.000€ z. B. 500€ als jährlicher Beitrag in eine bAV investiert werden. Damit sind diese 500€ vor Abzügen gerettet, und

Was bleibt von Ihrem Bonus übrig?



* Lohnsteuer, Solidaritätszuschlag, Kirchensteuer, Renten-, Kranken-, Pflege- & Arbeitslosenversicherung

es bleiben von den restlichen 500€ auch mehr als 50% übrig.

Natürlich kann man im Rahmen der Höchstgrenzen auch 100% der Zusatzvergütung in eine bAV umwandeln! Sehr interessant ist dies auch für Arbeitnehmer mit einer bestehenden bAV. Dort können in den meisten Fällen unter Berücksichtigung der Höchst-

grenzen jährliche Zuzahlungen in den Vertrag gemacht werden.

Wie sich der Vorteil im Einzelnen für Sie individuell auswirkt, oder ob Sie Zuzahlungen bei Ihrem bAV-Vertrag tätigen können, klären wir sehr gerne in einem persönlichen Gespräch.

Tarifoptimierung Ihrer privaten Krankenvollversicherung spart Ihnen Beiträge

Zum 01.01.2015 sind nicht nur die Beitragssätze sowie -bemessungsgrenze in der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) gestiegen, sondern bei vielen privat Versicherten auch die Beiträge in der privaten Krankenvollversicherung (PKV). Wie reagieren Sie, wenn die Beitragsanpassungen Ihr zur Verfügung stehendes Budget überschreiten? Da ein Wechsel der Gesellschaft nicht immer der beste Weg sein muss und teils durch Gesundheitszustand und/oder höherem Alter nicht mehr

sinnvoll ist, kann ein Tarifwechsel innerhalb der Gesellschaft zu einer Reduzierung Ihres Beitrags führen – und dies auch ohne Leistungseinbußen oder größere Selbsthalte! Die Umstellung erfolgt bei gleichem Leistungsniveau und auch ohne erneute Gesundheitsprüfung.

Für die Dienstleistung fällt eine anteilige Gebühr aus der jährlichen Beitragsersparnis an – und das auch nur, wenn sich eine Beitragsersparnis oder ein Leistungsvorteil bei gleicher Prämie für Sie ergibt!



Warum es überhaupt zu Anpassungen in der Krankenversicherungen kommt, wird sehr gut mit zwei Informationsvideos auf der Homepage des Verbandes der Privaten Krankenversicherung www.pkv.de erläutert.

Gerne überprüfen wir anhand Ihrer aktuellen Tarifkonstellation, ob ein Wechsel möglich ist und Vorteile für Sie bringt – sprechen Sie uns an!

Hagelschäden: Wenn es Golfbälle vom Himmel regnet...



635.000 Pkws
wurden 2013 durch Hagelstürme beschädigt

Es entstanden Kosten von ca.
1,5 Milliarden €

Hagelunwetter sind in der Regel nichts Außergewöhnliches und kommen in den warmen Jahreszeiten häufiger vor. Durch den Klimawandel mehren sich allerdings sogenannte Hagelstürme, die oft mit massiven Niederschlägen innerhalb weniger Minuten einhergehen.

Besonders in 2013 waren wir von derartigen Hagelstürmen betroffen. Drei große Hagelunwetter zogen im Sommer über Teile

Deutschlands hinweg, mit Hagelkörnern in Golfballgröße. Diese Hagelkörner hinterlassen faustgroße Löcher und Dellen in Dächern, Häuserfassaden oder Autos.

Wichtig für das nächste Hagelunwetter: Schäden an Fahrzeugen sind im Rahmen Ihrer Teilkaskoversicherung mitversichert. Bei Häusern sollten Sie beachten, dass Ihre Gebäudeversicherung auch Schäden gegen Sturm/Hagel beinhaltet. Wir beraten Sie gerne dazu!

Genießen Sie Sicherheit im Alter mit unserem Pflegekonto

Wir werden alle älter. Doch wer von Ihnen möchte nicht auch im Alter selbst für sich entscheiden können, niemandem zur Last fallen, unabhängig bleiben und das Leben selbst gestalten? Bei Auto und Wohnsituation rüsten Sie sich dafür, aber wie haben Sie Ihre Geldanlage danach ausgerichtet?



30 %

So hoch ist bei Menschen über 80 Jahren das Risiko, pflegebedürftig zu werden.

Falls Ihr lang angespartes Vermögen derzeit noch falsch geparkt ist, erhalten Sie unter Umständen nicht nur eine schwache Verzinsung. Ihr Verlustrisiko ist im Zweifel genauso hoch wie die Pflegewahrscheinlichkeit!

Ihre Geldanlagen auf ein Pflegekonto umzuparken könnte eine Lösung für Sie sein. Das Pflegekonto umfasst:

- ▶ eine attraktive Gesamtverzinsung (2015: bis zu 4,8%)
- ▶ eine steuerfreie Rentenleistung im Pflegefall
- ▶ steuerlich begünstigte Zinserträge
- ▶ eine Entnahmemöglichkeit während der Laufzeit
- ▶ optionale Vererbbarkeit im Todesfall vor oder nach Pflegeleistung

Sehr gerne zeigen wir Ihnen verschiedene Lösungsalternativen, basierend auf Ihren Wünschen und finanziellen Möglichkeiten.



Machen Sie mehr aus Ihrem Geld: unsere Anlage-Alternativen



Sie legen Ihr Geld bei der Bank an und erhalten dafür einen garantierten Zins – das originäre Geschäftsmodell der Geldhäuser. Es lohnt, sich dieses genauer anzusehen und über Alternativen nachzudenken.

Vielleicht hatten Sie gar nicht geplant die Gelder auf dem Sparbuch so lange liegen zu lassen, und das für einen mickrigen Zins von 0,25%. Die Inflation nimmt aber keine Rücksicht darauf, sie lag in Deutschland 2014 bei 1%, 2013 bei ca. 1,5% und 2012 bei ca. 2%. D. h. für jedes Jahr hätte

Ihre Anlage auf dem Sparkonto Verlust gemacht – garantiert! Und es ist nicht abzusehen, dass die Zinsen steigen. Die Zinsentwicklung zeigt uns, dass es auf dem Tagesgeldkonto höhere Erträge gibt als auf dem Sparbuch. Wir können hier mit 1,2 bis 1,4% rechnen. Das sagt uns: selbst bei einer Anlagedauer von ein bis zwei Jahren gibt es für Sie bessere Möglichkeiten als das Sparbuch.

Die Geldhäuser lassen das Geld arbeiten, z. B. mittels Vergabe von Krediten an Unternehmen. Unternehmen investieren und

produzieren, sie steigern so den Unternehmenswert und zahlen einen Kreditzins an die Bank zurück. Dadurch entsteht eine Gewinn-Marge für die Geldhäuser. Und für die Kunden?

Sie können direkt von den Erträgen der vielen Unternehmen – quasi ohne Zwischenhändler – profitieren, mit einem Spezialisten, der das steuert. Gerade bei Anlagezeiträumen von drei Jahren und länger bieten sich Möglichkeiten, den Ertrag zu steigern: 3% und mehr sind möglich mit Einmalbeiträgen oder kleinen Sparraten. Der Bereich der Investmentfonds ist hier sehr flexibel und es findet sich für jeden Kunden eine passende Lösung. Fragen Sie sich also einfach, welche Gelder wirklich kurzfristig benötigt werden und welche länger liegen dürfen, und ob der Ertrag, den Sie dafür erhalten, ein „guter“ Ertrag ist.

Kunden, die bereits Erfahrungen mit Investmentfonds haben, sollten die Möglichkeit nutzen ihre bestehenden Depots nach Risiko und Ertrag prüfen zu lassen. Oft stammen die Fonds aus einem Haus und können keine unabhängige Auswahl gewährleisten.

E-Bikes, Pedelecs und Elektrofahrräder



Bei einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit unter 25 km/h bzw. unter 250 Watt

Leistung sind sie in der privaten **Haftpflichtversicherung** automatisch mitversichert. Schnellere Räder mit mehr Leistung sind versicherungspflichtig und benötigen ein Moped-Kennzeichen.

Bei den meisten Versicherungsgesellschaften werden E-Bikes wie normale Fahrräder behandelt und sind über die Hausratversicherung gegen **Diebstahl** versicherbar.

Für hochwertige Räder empfehlen wir eine separate Fahrradversicherung, um neben Diebstahl auch z. B. **Unfallschäden** am Rad abzudecken. Sprechen Sie uns an!

Sparen Sie sich die Mietkaution!

Spätestens mit Aufnahme einer Ausbildung oder eines Studiums stehen für Kinder erste einschneidende Veränderungen an. Häufig ist damit ein Wohnungswechsel verbunden. Doch die erste eigene Wohnung zieht auch Verantwortung nach sich.

Folgende Versicherungen werden bei einem eigenem Hausstand benötigt:

- ▶ **Hausratversicherung:**
Sie sichert die Wohnungseinrichtung ab
- ▶ **Privathaftpflichtversicherung:**
Darüber sind evtl. Schäden durch den Mieter an der Wohnung abgedeckt
- ▶ **Rechtsschutzversicherung:**
Empfohlen für etwaige Streitigkeiten über den Mietvertrag mit dem Vermieter



Da bei Berufsstartern das Geld oft knapp ist, aber vom Vermieter in der Regel eine Kautions gefordert wird, gibt es oft ein finanzielles Problem. Unsere Lösung: die Mietkautionsversicherung. Damit schließen Sie eine Bürgschaftsversicherung mit einer Gesellschaft ab, die dann einspringt, wenn die Kautions tatsächlich fällig wird. Sie zahlen dafür nur einen geringen jährlichen Beitrag. Somit bleiben Sie flexibel und können das Geld für eine Kautions anderweitig verwenden.

中国移动通信中国移动通信 FACHCHINESISCH 中国移动通信中国移动通信

Cost-Average-Effekt

Darunter versteht man die Tatsache, dass man als Anleger für einen gleich bleibenden Betrag bei fallenden Kursen mehr Anteile und bei steigenden Kursen weniger Anteile kaufen kann. Damit erzielen Anleger bei einem längerfristigen Fondssparplan einen günstigeren Durchschnittspreis für ihre Fondsanteile als bei einem einzelnen Kauf. Der Cost-Average-Effekt wirkt sich umso stärker aus, je länger der Fondssparplan läuft und je volatil – also stärker schwankend – der Kurs der Fonds ist, in die man investiert.

Versichern Sie sich gegen die Folgen eines Zeckenbisses

Fieber, Kopfweg, Glieder- und Muskelschmerzen. Wer denkt da nicht zu allererst an eine harmlose Sommergrippe?

Nach ein paar Wochen dann erneut Symptome, wie Fieber, Muskelschmerzen, dazu Erbrechen, Übelkeit, gefolgt von Krampfanfällen und Atemstörungen: Die erschreckende Diagnose vom Arzt: Hirnhautentzündung aufgrund eines Zeckenbisses.

Oft haben Patienten gar nicht gemerkt, dass sie von einer Zecke gebissen wurden. Die Gefahr lauert in der Natur – auf hohen Gräsern, in Büschen und an Waldrändern. Ehe man sich versieht, ist eine Zecke abgestreift

und fällt auf die nackten Arme oder Beine ihres Opfers. Sie bohrt sich in die Haut und beginnt das Blut zu saugen. So ein Stich kann gefährlich werden, denn ein Teil der Zecken ist mit einem Virus infiziert, welches Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) verursacht. Die Krankheit beginnt mit Fieber und grippeähnlichen Symptomen, kann aber auch mit einer Hirnhautentzündung einhergehen und zu schweren dauerhaften Schäden, im Einzelfall sogar zum Tod, führen.

Gute Unfallversicherungen bieten auch bei solchen Infektionskrankheiten Versicherungsschutz. Vereinbaren Sie daher einen Termin

mit uns, um Ihre Absicherung und die Ihrer Angehörigen zu optimieren!

Impressum:

Herausgeber:
vfm Versicherungs- & Finanzmanagement GmbH
Schmiedpeunt 1 · 91257 Pegnitz
Telefon: 09241 4844-44 · Fax: 09241 4844-45
E-Mail: info@vfm.de · www.vfm-makler.de
Behörde für die Erteilung der Erlaubnis nach § 34d Abs. 1 GewO (Versicherungsmakler)
IHK für München und Oberbayern
Max-Joseph-Straße 2 · 80333 München
Registerstelle: Deutscher Industrie- und Handelskammertag (DIHK) e.V.
Breite Straße 29 · 10178 Berlin
Internet: www.vermittlerregister.info
Registernummer: D-DD20-HTGFT-49
Weitere Informationen zum Unternehmen erhalten Sie unter www.vfm-makler.de/impressum
Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Es gelten die jeweiligen Bedingungen der Versicherer, welche abweichen und/oder sich ändern können.

Redaktion: Stefan König

Bilder: #62533720-lächelndes paar lässt sich beraten© contrastwerkstatt, #76341004-business with csr practice© weerapat1003, #37060607-Glückliche Rentner© DoraZett, #58879118-schlüssel© pix4U, #36958081-e-bike© Thomas Kleber, Magnifying Glass 10-23-07© blackred, Summer Baby Girl 06-05-09 © shalamov, ixodid tick 02-20-08 © Lezh
Druck: KONZEPT® GmbH & Co. KG · 97906 Faulbach
Ausgabe: Frühjahr/Sommer 2015 · **Auflage:** 60.000

